Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 06. September 2021 um 10:47 Uhr

Innerhalb von nur vier Stunden

Gleich fünf Verletzte! Schon wieder schwere Unfälle auf der abknickenden Vorfahrt der B1

Montag 6. September 2021 - **Coppenbrügge (wbn). Es ist eine "Vorfahrtsfalle"! Erneut hat es am zurückliegenden Wochenende gleich mehrere Verkehrsunfälle an der abknickenden Vorfahrtstraße der Bundesstraße 1 bei Coppenbrügge gegeben.**

Diesmal sind insgesamt fünf Personen verletzt worden! Obwohl an dieser Stelle aufgrund der Gefahrensituation die Geschwindigkeit erheblich zu reduzieren ist damit die geänderte Vorfahrt beachtet wird, fahren viele Verkehrsteilnehmer einer alten Gewohnheit folgend, mit unverminderter Geschwindigkeit auf der alten B1 weiter.

Fortsetzung von Seite 1 Nachfolgend der Polizeibericht vom Wochenende: „Am Samstag, 04.09.2021, kam es an der neuen Zufahrt zur neuen Ortsumgehung Coppenbrügge (Kreuzung Alte Heerstraße / Auhagenstraße / An der Schachtebeeke) im Abstand von nur 4 Stunden zu zwei Verkehrsunfällen, bei denen insgesamt fünf Personen verletzt wurden.

Der erste Verkehrsunfall ereignete sich gegen 10:40 Uhr. Ein 32-jähriger Autofahrer aus Minden befuhr mit einem Opel Astra die Bundesstraße 1 von Marienau in Richtung Coppenbrügge. An der abknickenden Vorfahrtstraße fuhr er geradeaus weiter. Hierbei kam es zur Kollision mit einem Pkw Daimler, der von einem 68-jährigen Mann aus Rinteln gefahren wurde.

Durch den Zusammenstoß wurden neben den beiden Autofahrern auch die 67-jährige Beifahrerin im Daimler verletzt. Rettungssanitäter versorgten die Verletzten.

Die alarmierte Feuerwehr leistete technische Hilfe und machte auslaufende Betriebsstoffe unschädlich.

Die beteiligten Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden.

Kurz nach 14.00 Uhr die nächste Kollision auf dieser Kreuzung.

Diesmal befuhr eine 18-jährige Opel-Fahrerin aus Elze die Bundesstraße 1 von Marienau in Richtung Coppenbrügge. Wie beim ersten Verkehrsunfall auch fuhr sie an der abknickenden Vorfahrtstraße geradeaus weiter und stieß mit einem Pkw Daimler zusammen, der aus Richtung Umgehungsstraße von rechts kam und von einer 35-jährigen Frau aus dem Landkreis Goslar gefahren wurde.

Der Opel prallte nach der Kollision noch mit einem entgegenkommenden Pkw Nissan zusammen und schleuderte anschließend gegen die Schutzplanke.

Die 24-jährige Nissan-Fahrerin aus Coppenbrügge und ihre gleichaltrige Beifahrerin wurden verletzt und durch Rettungswagen in Krankenhäuser gebracht.

Auch zu diesem Verkehrsunfall wurde die Feuerwehr alarmiert.

Alle beteiligten Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden.“